



Finanzdezernent Oberkirchenrat Martin Kastrup ist der Hüter der Zahlen in der württembergischen Landeskirche.

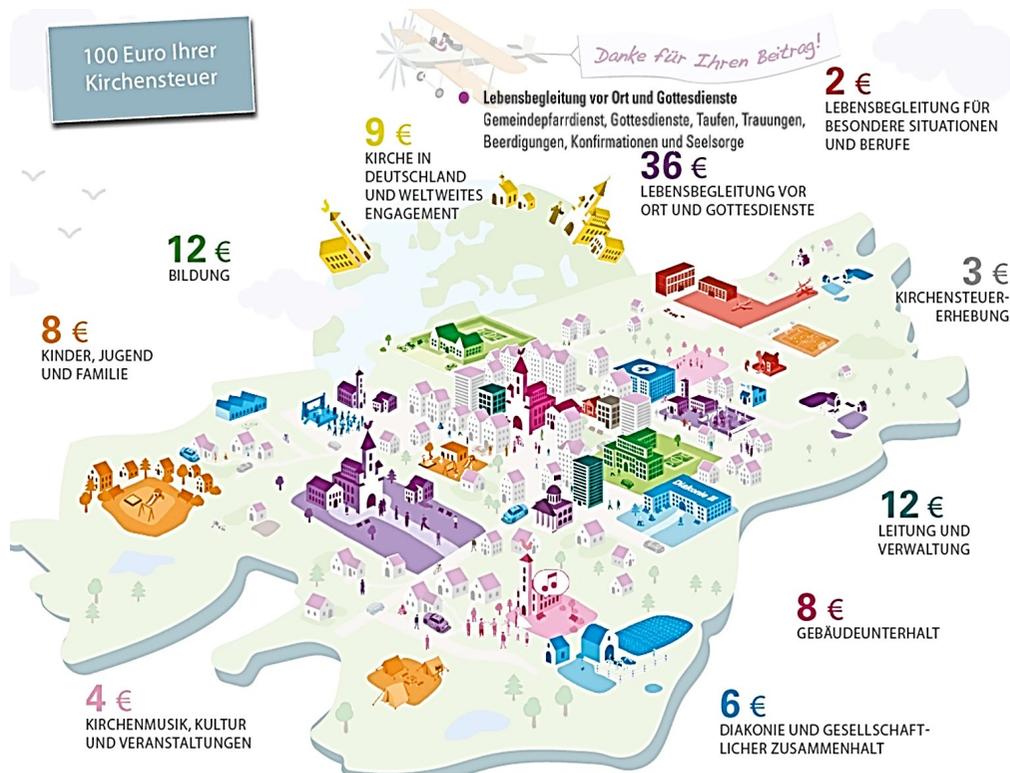
EMH/Gottfried Stoppel

Liebe Leserin, lieber Leser,

Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei! Sie zu verkündigen, ist unser Auftrag und der Grund, warum es Kirche gibt. Wenn ich dann gefragt werde: „Was macht die Kirche eigentlich mit meiner Kirchensteuer? Und benötigt die Kirche sie wirklich?“, dann greife ich gerne zu einem Vergleich: Natürlich zählt das Licht. Aber damit die Kerze leuchten kann, braucht es das Wachs. So sehe ich auch die Kirchensteuer. Von der Taufe bis zum letzten Trost, von den Angeboten für benachteiligte und hilfsbedürftige Menschen über Kindertagesstätten und Jugendgruppen bis hin zum Orgelkonzert wäre das Allermeiste ohne Kirchensteuer nicht denkbar.

Deshalb haben wir uns entschieden, deutlicher zu zeigen, welch großer Strauß an Aktivitäten mit der Kirchensteuer finanziert wird. Viele Leistungen der Kirche sind nicht bekannt - oder es ist nicht bekannt, dass Kirche hinter diesen Angeboten steht. Bei anderen Leistungen ist der Umfang kirchlicher Präsenz in der Fläche nicht bewusst.

Hier wollen wir mit unserer neuen Kirchensteuerbroschüre mehr Transparenz schaffen und insbesondere Menschen, die Kirchensteuer zahlen, zeigen, wozu es Kirchensteuer braucht und was sie mit ihrem Beitrag alles bewirken. Denn dies ist durchaus ein Grund stolz zu sein.



Sie haben Fragen zur Kirchensteuer? Wir informieren Sie gerne auch persönlich unter der **kostenlosen Telefonnummer 0800 / 7137137**. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail an kirchensteuer@elk-wue.de. Mehr über das Finanzdezernat der Landeskirche erfahren Sie auf unserer Homepage.

Die Informationen dieser Seite finden Sie übrigens auch in unserer Broschüre „Kirchensteuer wirkt“.

Gerne schicken wir Sie Ihnen auch in gedruckter Form zu. Dazu reicht eine E-Mail an kontakt@elk-wue.de.

- **Lebensbegleitung vor Ort und Gottesdienste**
Gemeindepfarrdienst, Gottesdienste, Taufen, Trauungen, Beerdigungen, Konfirmationen und Seelsorge
- **Kinder, Jugend und Familie**
Kindertageseinrichtungen, Jungscharen, Jugendkreise, Waldheime, Freizeiten, Familienangebote
- **Diakonie und gesellschaftlicher Zusammenhalt**
Hilfe für Menschen in Not durch Beratung in Lebenskrisen, Diakoniestationen, Sozialkaufhäuser, Vesperkirchen, Flüchtlingsarbeit und Dialog mit Arbeitswelt; Umweltschutz, Erwachsenen-, Frauen-, Männer- und Öffentlichkeitsarbeit, Evangelischer Kirchentag. Die Kirchensteuer ist oft die Basisfinanzierung, ohne die es keine Zusatzfinanzierung gäbe.
- **Kirche in Deutschland und weltweites Engagement**
Unterstützung finanzschwächerer evangelischer Kirchen und der EKD, Zusammenarbeit mit anderen christlichen Kirchen weltweit und vor Ort, Entwicklungshilfe, Missionswerke
- **Lebensbegleitung für besondere Situationen und Berufe**
Krankenhaus-, Polizei-, Notfall-, Gefängnis-, Alten- und Pflegeheim-, Telefon- und Flughafenseelsorge
- **Bildung und Erziehung**
Religionsunterricht, Erwachsenenbildung, kirchliche Schulen, Fach- und Hochschulen, Büchereien, Fort- und Weiterbildung, Akademie Bad Boll
- **Kirchenmusik, Kultur und Veranstaltungen**
Chöre, Orchester, Konzerte, Theater, Ausstellungen
- **Leitung und Verwaltung**
Kirchenleitende Aufgaben und Organisationsaufgaben wie Personalverwaltung, Controlling, Versicherungen, Rechnungsprüfung in den Gemeinden vor Ort und im Oberkirchenrat. Ermöglichung und Unterstützung ehrenamtlichen Engagements
- **Kirchensteuererhebung**
Entgelt an die staatliche Finanzverwaltung für den Kirchensteuereinzug
- **Gebäudeunterhalt**
Kirchen, Gemeindehäuser, Pfarrhäuser; viele davon ortsbildprägend und denkmalgeschützt

KIRCHEN STEUER WIRKT

Was Sie Ihrer Kirche anvertrauen

